

Warum KI-Projekte scheitern und was wir daraus lernen können

Die 5 Faktoren, warum KI-Projekte scheitern:

Category	Factor
Unrealistic expectations	Misunderstanding of AI capabilities
	Thinking too big
Use case related issues	Missing value or cost-benefit ratio
	Complexity
	Low error tolerance
Organizational constraints	Budget too low
	Regulations
Lack of key resources	Lack of employees with expertise
	Data availability
Technological issues	Model instability
	Lack of transparency (black box problem)
	Possible result manipulation

Link zur Publikation:

https://www.researchgate.net/publication/357723288_Failure_of_AI_projects_understanding_the_critical_factors

Epic Fail und die Learnings daraus:

Microsoft und der Tay Chatbot:

Tay, der Chatbot: Tay war ein Chatbot, ein Akronym für "thinking about you" (denke an dich), entwickelt von Microsoft im Jahr 2016. Tay war ein Experiment an der Schnittstelle von maschinellem Lernen, Verarbeitung natürlicher Sprache und sozialen Netzwerken. Er war darauf ausgelegt, aus den Konversationen, die er mit Nutzern auf sozialen Medien wie Twitter führte, zu lernen. Jedoch begann Tay innerhalb von 24 Stunden nach seiner Einführung, rassistische, sexistische und andere beleidigende Bemerkungen von sich zu geben, nachdem er offenbar durch die hasserfüllten Nachrichten einiger Twitter-Nutzer beeinflusst wurde. Microsoft war gezwungen, das Experiment innerhalb eines Tages abubrechen.

In einer koordinierten Anstrengung nutzten Trolle (Trolle im Internet sind Personen, die absichtlich provokative, irrelevante oder beleidigende Kommentare in Online-Communitys

posten, um emotionale Reaktionen hervorzurufen oder Diskussionen zu stören) eine „Wiederhole nach mir“-Funktion, die in Tay eingebaut war, wodurch der Bot alles, was ihm auf Befehl gesagt wurde, wiederholte. Aber mehr als das, Tays eingebaute Lernfähigkeit bedeutete, dass sie einen Teil der Sprache, die ihr von den Trollen beigebracht wurde, internalisierte und ungefragt wiederholte.

Link zu mehr Informationen:

<https://spectrum.ieee.org/in-2016-microsofts-racist-chatbot-revealed-the-dangers-of-online-conversation>

<https://blogs.microsoft.com/blog/2016/03/25/learning-tays-introduction/>

Learnings aus diesem Fall:

- Starte mit einer kleinen Gruppe von Beta Usern, die dir Feedback geben zu deinem Sprachmodell
- Iteration des Sprachmodells und Stresstests des Modells
- Was ist der konkrete Mehrwert des Tools? Stell dir diese Frage am Anfang des Prozesses!
- Checks and Balances integrieren! Wie können wir die Qualität des Outputs gewährleisten?

9 Fragen, die du vor dem KI-Projekt Start stellen solltest:

Idealerweise beantwortest du folgende Fragen mit einem klaren und selbstbewussten “JA”. Je öfter Fragen du mit “Nein” beantwortest, desto eher solltest du das KI-Projekt kritisch hinterfragen:

Business/ Kultur Fragen:

Gibt es eine klar formulierte Problemstellung?

Ist meine Organisation/ Unternehmen bereit, Geld und Zeit zu investieren und die KI im Alltag einzusetzen?

Besteht ein **signifikanter** ROI?

Daten Fragen:

Haben wir die Daten, die wir für das KI-Projekt benötigen?

Haben wir genügend Daten, um unser Modell zu bauen und haben wir Zugang zu diesen Daten?

Haben die Daten, die wir besitzen, genügend hohe Qualität, um sie für das Modell zu nutzen?

Prozess Fragen:

Besitzen wir das Wissen und die Fähigkeit, die Modelle zu bauen? Falls nicht, kennen wir externe, die das Projekt umsetzen können?

Kannst du das Modell in absehbarer Zeit bauen?

Macht die Nutzung des Modells in unserer Organisation/ Unternehmen Sinn?

Inspiriert durch die Podcastfolge von AI Today Podcast:

<https://podcasts.apple.com/us/podcast/ai-failure-series-roi-misalignment/id1279927057?i=1000539208187>

Über den Referenten:



Yakup Özkardes-Cheung hat seine berufliche Laufbahn als Journalist bei verschiedenen Medienunternehmen begonnen, bevor er sich dem Content-Marketing-Management zuwandte und begann, KI-Tools zur effizienteren Produktion digitaler Inhalte einzusetzen. Heute liegt sein Fokus darauf, Marketingteams zu schulen, wie sie durch den geschickten Einsatz von KI-Tools effizienter arbeiten können. Daneben ist er Trainer und Coach bei der IHK Düsseldorf und bietet verschiedene KI Zertifikatslehrgänge an.

Yakup Özkardes-Cheung
Content AI Tools
oezkardes.cheung@gmail.com

Interesse an mehr spannenden KI Themen?

Übersicht IHK Kurse 1. Halbjahr 2024

Mit KI zur erfolgreichen Pressearbeit - Live-Online-Seminar/ Mai 2024:

<https://www.ihk.de/duesseldorf/system/veranstaltungssuche/vstdetail-antrago/5438946/17065?terminId=17065>

KI-Content-Manager - Live-Online-Zertifikatslehrgang/ Juni 2024:

<https://www.ihk.de/duesseldorf/system/veranstaltungssuche/vstdetail-antrago/5438946/18810?terminId=18810>

KI-Content-Manager - Live-Online-Zertifikatslehrgang/ Juni 2024

<https://www.ihk.de/duesseldorf/system/veranstaltungssuche/vstdetail-antrago/5438946/19039?terminId=19039>

Grundlagen des Social-Selling (IHK) - Live-Online-Zertifikatslehrgang/ Juni 2024

<https://www.ihk.de/duesseldorf/system/veranstaltungssuche/vstdetail-antrago/5438946/17067?terminId=17067>

Weitere Fragen?

Bei weiteren Fragen gerne melden unter: oezkardes.cheung@gmail.com oder gerne auch per LinkedIn: [Yakup Özkardes-Cheung](#)

Mehr Informationen findest du auch auf meiner Website: <http://yakup-ai.com/>

Hier geht es zu meinem Linktree und zu weiteren IHK Kursen: https://linktr.ee/Yakup_AI

